

**Bekanntmachung  
über den Geltungsbereich  
der Änderung des Protokolls vom 30. November 1999  
(Multikomponenten-Protokoll)  
zu dem Übereinkommen von 1979  
über weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung  
betreffend die Verringerung von Versauerung, Eutrophierung  
und bodennahem Ozon**

**Vom 10. Mai 2021**

Die Änderung des Protokolls vom 30. November 1999 (Multikomponenten-Protokoll) zu dem Übereinkommen von 1979 über weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung betreffend die Verringerung von Versauerung, Eutrophierung und bodennahem Ozon (BGBl. 2017 II S. 830, 831) wird nach Artikel 13 Absatz 3 des Protokolls für

Malta am 1. August 2021  
in Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 3. Dezember 2019 (BGBl. II S. 1140).

\* Vorbehalte und Erklärungen:

Erklärungen zu diesem Übereinkommen, mit Ausnahme derer Deutschlands, werden im Bundesgesetzblatt Teil II nicht veröffentlicht. Sie sind in englischer und französischer Sprache auf der Webseite der Vereinten Nationen unter <http://treaties.un.org> einsehbar. Gleiches gilt für die ggf. zu benennenden Zentralen Behörden oder Kontaktstellen.

Berlin, den 10. Mai 2021

Auswärtiges Amt  
Im Auftrag  
Dr. Christophe Eick

**Bekanntmachung  
über den Geltungsbereich  
des Protokolls über das Verbot der Verwendung  
von erstickenden, giftigen oder ähnlichen Gasen  
sowie von bakteriologischen Mitteln im Kriege**

**Vom 10. Mai 2021**

Das Protokoll vom 17. Juni 1925 über das Verbot der Verwendung von erstickenden, giftigen oder ähnlichen Gasen sowie von bakteriologischen Mitteln im Kriege (RGBl. 1929 II S. 173, 174) ist nach seinen Bestimmungen für

Usbekistan am 13. April 2021  
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 7. September 2020 (BGBl. II S. 719).

Berlin, den 10. Mai 2021

Auswärtiges Amt  
Im Auftrag  
Dr. Christophe Eick